

16.01.2023/ MM

FB 6
Bauverwaltung

Haushaltsantrag der FDP-Fraktion vom 15.01.2023 „Ausreichende Mittelbereitstellung für den Straßenbau und die Umgestaltung/Erneuerung der Rodastraße“,

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Es ist sicherzustellen, dass auch im Jahr 2023 mindestens eine Million Euro in den Erhalt der Straßeninfrastruktur investiert werden wird. Ausreichende Finanzmittel sind zu etatisieren.*
- 2. Der Umbau des Kreuzungsbereichs Am Zillergarten/Rodastraße sowie die Deckenerneuerung der Rodastraße, eventuell mit Neuaufteilung des Straßenraums, im Anschnitt zwischen Mühlengrund und Kreuzung Ober-Rodener-Straße sollen nach Möglichkeit noch 2023 umgesetzt werden. Die benötigten Mittel sind an den entsprechenden Stellen im Haushalt 2023 einzuplanen.*

Stellungnahme zu den Anträgen:

zu 1.: Im Haushalt 2023 sind Mittel für die Planungen zur grundhaften Erneuerung der Ricarda-Huch-Straße einschl. Parkplatz und des 1. BA Friedhofstraße von der Darmstädter Straße bis zum Parkplatz in Höhe von insgesamt 288 T€ vorgesehen.

Weitere Mittel stehen im Haushalt 2023 aus den zu übertragenden Resten in Höhe von insgesamt ca. 1,48 Mio. € bereit. Diese HH-Mittel werden benötigt u.a. für die bauliche Umsetzung der Mainstraße, der Bonhoefferstraße, der beiden Durchgangswegen von der Johann-Strauß-Straße zur Joseph-Haydn-Straße und zur Donaustraße und des 1. BA der Rodastraße sowie für die Auszahlung der Schlussrechnungen zu den Baumaßnahmen Gehwege Tal-/Wingertstraße und Bachgasse.

Im letzten Haushalt 2022 wurden ebenfalls insgesamt etwa 1 Mio. € für grundlegende Erneuerungen im Straßenbau verausgabt. Darüber hinaus werden über das Stadtumbauprogramm die Straßen des Inneren Rings von Ober-Roden mit Gesamt-Projektkosten in Höhe von etwa 1,45 Mio. € grundhaft erneuert.

zu 2.: Für einen 1. BA zur Umgestaltung der Rodastraße sind bereits HH-Mittel in Höhe von etwa 400 T€ aus der Resteübertragung verfügbar. Weitere HH-Mittel können im Haushalt der nächsten Jahre erst nach einer beschlossenen Planung mit Kostenberechnung angemeldet werden.